

Vorläufige Anzeige.

Schützenhaus Frankenberg.

Dienstag, den 13., und Mittwoch, den 14. Novbr. 1888:

2 Elite-Soiréen

der Herren Hof-Kammervirtuos **Renard** und Recitator und Melodramatiker **E. Waldon**.

Zur Aufführung gelangen (jeden Abend neues Programm): Vorträge auf der preisgekrönten goldenen **Poeschharfe** „**Harpa Kithara**“ und Vortrag über das Leben und Wirken des hochidealen, kunstsinigen Königs **Ludwig II.** von Bayern nebst Ausstellung einer hochinteressanten, reichhaltigen

„König-Ludwig-Sammlung“

mit seltensten Reliquien. **! Einzig in ihrer Art!**
Anfang Abends 8 Uhr. Num. Platz im Vorverkauf 80 h (an der Kasse 1 M), unnum. Platz 50 h (60 h).
Vorverkauf von Montag früh an in der Buchhandlung von **C. G. Rogberg** und im **Schützenhaus** selbst.

Die hochinteressante **König-Ludwig-Sammlung** ist an beiden Tagen ausgestellt und lade ich hochverehrte **Schulen** und **Bereine** noch besonders dazu ein.
Eintritt 20 h. Kinder die Hälfte.
Hochachtungsvoll **F. W. Funke.**

Gräßliches Gasthaus Lichtenwalde.

Donnerstag, den 8. Nov., **grosses Schlachtfest**, von Nachmittags 4 Uhr an **Wellfleisch**, später **frische Würst** und **Bratwürst**. Es ladet ergebenst ein **Knöfler.**

Muffe

in Pelz und Plüsch, für Damen u. für Kinder

(von M. 1.70 an) (von 50 Pfg. an)

in imponirender Auswahl

bis zum Hochelegantesten

empfehlen

Gehr. Hinzelmann,

8 Freiburger Straße 8.

Billige Lectüre für Winterabende!

Nachfolgende gut gehaltene Zeitschriften, meinem Journal-Leserzettel entflammend, sind zu den beigelegten Preisen abzugeben:

Gartenlaube, verschiedene Jahrgänge, theils roh, theils bereinigt	à 6 M.	40 Pf.	je nach deren Zustand	2-3 M.
Deutsche Roman-Bibliothek, versch. Jahrg.,	à 8.-	M.	für	à M. 3.20,
Deutsche Roman-Zeitung,	à 14.-	"	"	à 4.50,
Leipziger Modenzeitung,	à 27.-	"	"	à 7.-,
Bazar,	à 10.-	"	"	à 2.50,
Neuer Land und Meer,	à 12.-	"	"	à 4.-,
Illustrirte Zeitung (Leipzig),	à 24.-	"	"	à 7.-,
Fliegende Blätter, Semesterbände, roh,	à 6.70	"	"	à 2.25,
gebunden,	à 7.70	"	"	à 3.-.

Die Buchhandlung von **C. G. Rogberg.**

Normal-Wäsche

empfehlen in verschiedenen Qualitäten billigt

Max Zeidler.



Milchviehverkauf.

Donnerstag früh treffe ich wieder mit einem frischen Transport **Milchvieh** ein und stelle selbige zu einem billigen Preis zum Verkauf.

Hochachtungsvoll

Neudörfchen bei Frankenberg. **Karl Fleischer.**

Verantwortlicher Redakteur: Ernst Rogberg in Frankenberg.

Sundöfen,
p. Stück von M. 2.40 an,
gutgearbeitete Ofenrohre
bei
Schaarschmidt & Co.

Schleusenroste

(die besten und praktischsten) mit und ohne Rahmen, sowie **Gansthürschwelle**, alle Arten **Ofenroste**, **Roststäbe** nach Maass und Modell.

Ofentheile, welche nicht mehr in gutem Zustande, werden neu angefertigt in der **Eisen gießerei** von **Adolf Glauche,** Frankenberg.

Dr. Spranger'sche Heilsalbe

heilt gründlich veralt. **Beinwunden**, sowie **knochenfracturartige Wunden** in kürzest. Zeit. Ebenso jede andere Wunde ohne Ausnahme, wie **hohle Finger, Wurm, Nagelgeschwür, böse Brust, erfroren. Glieder** etc. **Benimmt Hitze u. Schmerz.** **Verhütet wild. Fleisch.** **Zieht jedes Geschwür**, ohne zu schneiden, **gesund u. sicher auf.** Bei **Gicht, Halschmerz, Drüsen, Arterienchmerz, Quetsch., Reizen,** **Wicht** **trifft sofort Linderung ein.** **Zu haben bei Drn. Apoth. Hahn in Frankenberg; bei Drn. Apoth. Kriebel in Pötha. à Schachtel 50 Pf.**

Holländer Schellfisch,

frisch eingetroffen, empfiehlt **Bruno Lange,** Baderberg.

Prima Speisekartoffeln,
" **Naumburg. saure Gurken,**
" **marinirte Seringe,**
" **Kümmelkäse**
empfehle bestens.

Rudolf Wagner, Chemnitz'er Straße.

H. Vieler Speckvörlinge

empfehlen **Emil Schweizer.**

Pra. Preisselbeeren,

in Zucker gesotten, empfiehlt **E. Köhler.**

Boigtländer Mastochsenfleisch,

feinste Waare, desgleichen **Nierentalg** empfiehlt **S. Illing, Schloßstraße.**

Wellfleisch von jungen Land-

schweinen heute, Donnerstag, von 8-12 Uhr empfiehlt **Bernhard Winkler, Altenh. Str.**

Heute, Donnerstag,

von 9 Uhr an **Wellfleisch,**

später **frische Würst** und **Bratwürste** empfiehlt **Otto Matthes,** Querstraße Nr. 3.

Ludw. Durst, Kempten, Baiern. 9 Pfd. Landbutter franco **M. 8.50.** Süßrahmbutter „ **billigst.**

Einkauf von Talg und Fetten.

Rein geschmolzenen Talg, sowie **Schweine- und Hammfett**, von 200 Pfund an zu Tagespreisen, zu kaufen gesucht. Angebote für laufende Abnahme möglichst unter Bemusterung zu richten an die Seifenfabrik von **C. G. Schmig-Weidlich, Zeitz.**

Meteorologische Station Frankenberg, Freib. Str. 205 N.

Tag	Stunde	Luftdruck auf 0° reduziert in mm (Barometerstand)	Luftwärme nach C. (Thermometerh.) 10a C. = 50 F.	Feuchtigkeit Gehalt der Luft pro Ct.	Windrichtung	Windstärke	Wetter	Regenhöhe in mm u. v. Regen, b. v. Schneef.
Novbr. 6.	v. 8	740.0	— 5.2	85	O	leicht	trüb	—
	n. 2	740.0	— 3.6	91	O	leicht	trüb	—
	a. 8	738.7	— 3.6	74	O	schwach	hell	—

Deutsche Schenke.

Heute, Donnerstag, **großes Schlachtfest**, von 7 Uhr an **Wellfleisch**, später **frische Würst**, wozu freundlichst einladet **Georg Eggers**

Pönisch's Restaurant Dittersbach

Heute, Donnerstag, **Schweineschlachten**, Abends 7 Uhr **Wellfleisch**. Hierzu ladet freundlichst ein **Emil Pönisch.**

Herberge zur Heimath.

Donnerstag Abends 8 Uhr **gesellige Zusammenkunft des Vorstandes.** Gäste willkommen.

Berein zu Rath und That.

Vorstandssitzung heute, **Donnerstag**, den 8. Novbr. 1888, Abends 8 Uhr im Vereinslocal. **Der Vorstand.**

Junge, fette Gänse	60 h pr. Pfd.
Graue Bettfedern	1.50 " " "
Gute, kräftige Gänsefedern	2.00 " " "
" " Halbdaunen	2.50 " " "
Extra-prima Halbdaunen	3.00 " " "
Prima-Daunen	3.50 " " "

versende in **doppeltgereinigter staubfreier** Waare fre. geg. Nachn. Nicht conv. F. u. Daunen nehme fre. zurück. **A. A. Ursell Attendorf i. Westf.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Hinscheiden ihres Kindes sagen herzlichsten Dank **Frankenberg, 7. Nov. 1888. Oscar Böttger u. Frau.**

Gewinne

5. Klasse 114. Königl. sächs. Landes-Lotterie. Geöffnet am 6. November 1888. (Ohne Gewähr.)

15000 M.	Nr.: 4953.
5000 M.	Nr.: 2771 37266.
3000 M.	Nr.: 2322 4415 5673 6025 9029
9802	10171 24348 25431 26176 32595 34720
37434	43411 43538 44078 44220 47696 49613
56370	63413 67231 67710 67828 68170 71407
73289	74976 77691 79016 82240 88528 90976
93083	97530.
1000 M.	Nr.: 2021 2663 5078 5608 19776
27312	30165 32035 32517 33533 34280 34877
35913	38996 40989 48838 51066 52347 52461
53525	56092 60566 61246 61464 63044 67152
69111	69993 73973 77413 77653 85332 86300
88715	89472 89813 92065 97393 99353.
500 M.	Nr.: 1017 5531 7024 7120 8099
11186	16346 18328 18789 20527 22413 23416
26478	27768 28141 31920 35542 35903 39026
40767	41516 42614 43382 44459 46917 47275
49839	51080 52454 60609 63564 64612 69953
70264	71743 74949 75226 79861 82113 82461
83842	86609 86712 91319 96659 96813 96986
98806.	
300 M.	Nr.: 684 1899 2675 2847 2865
3280	4159 5097 5710 7140 7679 7733 9080
11246	11502 11828 13260 13424 15406 16089
16941	18113 18510 19129 23324 23551 24326
24726	24738 24792 25080 26516 27547 27629
28190	29143 29645 29782 30154 32500 32653
34051	34331 34333 35702 36038 37918 38005
39069	41342 43141 43701 45334 45784 47654
47885	48304 48764 48924 49265 49859 50902
51311	51810 52430 52727 52836 53022 53383
53588	53847 53905 54951 57481 62996 62962
64406	68076 68152 68197 68583 69192 70422
71975	72554 73911 74074 76093 76344 76485
77163	77849 78485 79109 79849 79918 82449
83719	85286 85783 86698 95679 98542.

Leipziger Börsen-Kurse

20-Franks-Stücke	pr. Stück	16 1/4 17 1/2
Kaiserliche Dukaten	"	9 " 62 "
Oesterr. Silbergulden	pr. Gld.	— " — "
Oesterr. Bank- und Staatsnoten	"	1 " 68. " "
Russische do.	pr. Rubel	2 " 13. " "

Nr 262
Ercheint täg
mit Ausnahme
Sonn- und Fest
abends für den
genden Tag
Preis vierteljähr
3 M. 50 Pf
monatlich 10 Pf
Einzel-Nrn. 5
Bestellungen
nehmen alle K
anzufallen, Best
und die Ausg
stellen des Zei
kattes an.
An
Inferat-N
Haa
wird eine A
ordnung ist
Köni
Für d
20
all
da
dr
† St. 9
Sans F
der Konze
Bercht au
unserer St
zur Heimat
Wandernde
nicht nur
schlimmeren
zu schirmen,
bürger auf
machen und
tragenden
alle Kräfte
zu bieten.
† In v
Kommunita
geschnitten
rat zu Fö
lohnung ge
— Da
einer seine
Kloster b
Wasserbau
migt. Die
Weite, 5,5
in Zement
derlichen
mit dem
werden. I
von einem
Zeit in Ber
besucht. F
beliebtesten
feine weiße
und Kaffee
mit Anmut
Merin scho
Damen der
nigin Kafe
nahm sogen
ten Fächer
Der Wedel
jeher bei d
legt wird
ober Faltfä
schon jeder
Papier, w
und etliche
wird, und